

MANN®

HOLZ

MASCHINEN

HOLZ BEARBEITUNG

Bedienungsanleitung



*Zylinderschleifmaschine
ZS 400U / ZS 560U*

HOLZMANN-MASCHINEN
Humer GmbH
A-4710 Grieskirchen, Schüsselberg 8
Tel 0043 (0) 7248 61116-0
Fax 0043 (0) 7248 61116-6

HOLZMANN-MASCHINEN
Schörghuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 (0) 7289 71562-0
Fax 0043 (0) 7289 71562-4



*Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten!*

Foto: ZS 400U; Ausgabe: 2008/09 – Revision 01 - DEUTSCH

Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Zylinderschleifmaschine ZS 400U / ZS 560U.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.



Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Urheberrecht

© 2010

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Rohrbach!

Kundendienstadressen

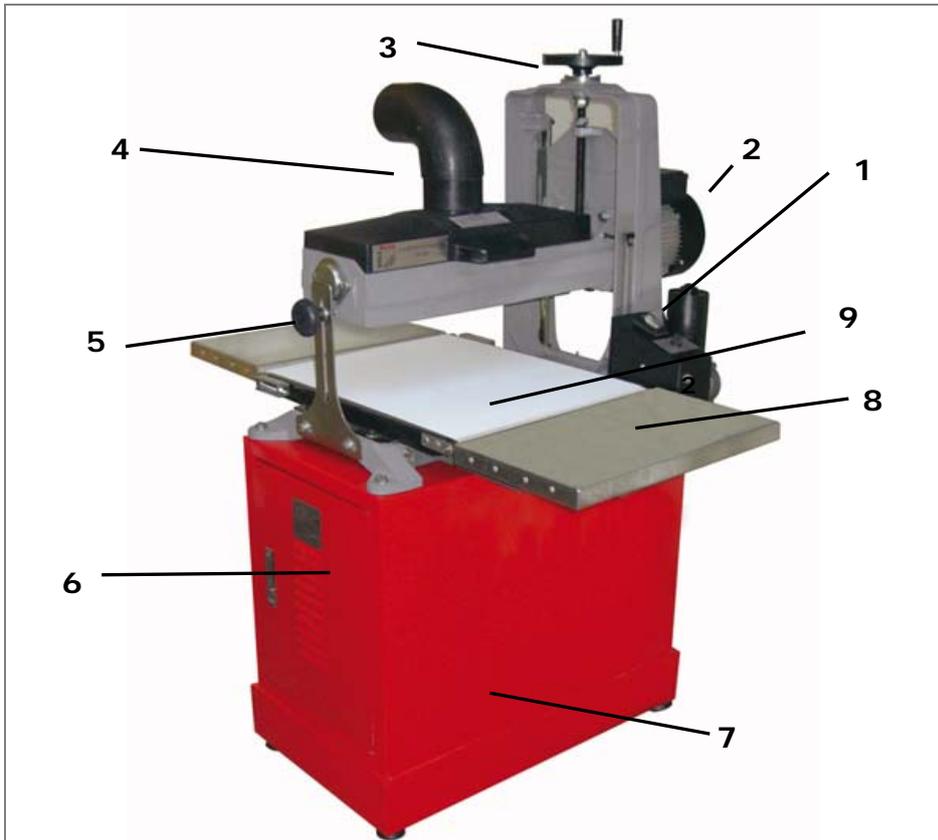
HOLZMANN MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7248 61 116 - 502

1	TECHNIK	5
1.1	Komponenten und Bedienelemente	5
1.2	Technische Daten	6
2	SICHERHEIT	7
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.1.1	Arbeitsbedingungen	7
2.2	Abmessungen der Werkstücke	7
2.3	Unzulässige Verwendung	8
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise	8
2.5	Sicherheitseinrichtungen der Zylinderschleifmaschine ZS 400U / ZS 560U	10
2.6	Restrisiken	10
3	MONTAGE	11
3.1	Vorbereitende Tätigkeiten	11
3.1.1	Lieferumfang	11
3.1.2	Der Arbeitsplatz	11
3.1.3	Transport / Ausladen der Maschine	11
3.1.4	Vorbereitung der Oberflächen	12
3.2	Montage der zum Transport abmontierten Teile	12
3.2.1	Montage der Verlängerungstische	12
3.2.2	Montage des Handrads zur Höheneinstellung	13
3.3	Anschluss an die Absauganlage	13
3.4	Elektrischer Anschluss	14
3.4.1	Erdungsanschluss	14
3.4.2	Verlängerungskabel	14
4	BEDIENUNG	15
4.1	Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme	15
4.1.1	Prüfen der Schrauben	15
4.1.2	Einstellung der Höheneinstellungsschrauben	15
4.2	Betrieb	16
4.2.1	Einschalten	16
4.2.2	Ausschalten	16
4.2.3	Einstellung der Höhe	16
4.2.4	Wählen des richtigen Vorschubs	16
5	WARTUNG	17
5.1	Reinigung	18

5.2 Instandhaltung.....	18
5.2.1 Wechseln des Schleifpapiers.....	18
6 FEHLERBEHEBUNG	19
7 ERSATZTEILE	20
7.1 Schaltung.....	20
7.2 Gehäuse.....	20
7.3 Maschinenhauptkörper ZS 400U.....	21
7.4 Maschinenhauptkörper ZS 560U.....	25
7.5 Ersatzteilbestellung.....	29
8 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	30

1 TECHNIK

1.1 Komponenten und Bedienelemente



1	Steuerkonsole
2	Motor
3	Handrad für Höheneinstellung
4	Schleifkopf
5	Handschraube zur Fixierung
6	Ablage (mit Schlüssel verschließbar)
7	Maschinenkörper
8	Arbeitstisch
9	Vorschubvorrichtung

1.2 Technische Daten

ZS 400U		
Stufenloser Vorschub	m/min	0-3
Maximale Schleifbreite	mm	400
Maximale Werkstückhöhe	mm	130
Walzendurchmesser	mm	132
Walzenbreite	mm	405
Gesamtgewicht netto	kg	96
Motorleistung	PS 100%	1,0
	PS S6	1,5
Leerlaufdrehzahl Walze	U/min	1440
Versandgröße	mm x mm x mm	940x640x640
Netzanschluss	V	230

ZS 560U		
Stufenloser Vorschub	m/min	0-3
Maximale Schleifbreite	mm	560
Maximale Werkstückhöhe	mm	75
Walzendurchmesser	mm	132
Walzenbreite	mm	560
Gesamtgewicht netto	kg	101
Motorleistung	PS 100%	2,0
	PS S6	3,0
Leerlaufdrehzahl Walze	U/min	1440
Versandgröße	mm x mm x mm	1100x690x650
Netzanschluss	V	230 bzw. 400

Technische Änderungen vorbehalten

2 SICHERHEIT

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Zylinderschleifmaschine ZS 400U / ZS 560U ist ausschließlich zum Schleifen von Holz bestimmt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keinerlei Verantwortung oder Garantieleistung.

2.1.1 Arbeitsbedingungen

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 90%
Temperatur	von +1°C bis +40°C
Höhe über dem Meeresspiegel	max. 1000 m

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter Brand- oder explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

2.2 Abmessungen der Werkstücke

ZS 400U:

Die maximale Werkstückhöhe beträgt 130mm und die Maximale Werkstückbreite darf 400mm nicht überschreiten bei geschlossenem Bügel. Die Länge des Werkstücks ist nicht begrenzt, allerdings muss bei Längen ab 1500mm ein Bock zum Stützen verwendet werden. Ansonsten kann es zum Kippen der Maschine kommen. **Max. Schleifdicke 0,3mm.**

ZS 560U:

Die maximale Werkstückhöhe beträgt 75mm und die Maximale Werkstückbreite darf 560mm nicht überschreiten bei geschlossenem Bügel. Die Länge des Werkstücks ist nicht begrenzt, allerdings muss bei Längen ab 1500mm ein Bock zum Stützen verwendet werden. Ansonsten kann es zum Kippen der Maschine kommen. **Max. Schleifdicke 0,3mm.**

2.3 Unzulässige Verwendung

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig;
- Die Maschine ist nicht für den betrieblichen Einsatz konzipiert.
- die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Unzulässig ist die Bearbeitung von Werkstoffen mit Abmessungen außerhalb der in diesem Handbuch genannten Grenzen.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise **UNBEDINGT** zu beachten:



Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!

Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!

Die Maschine nicht im Freien verwenden!

Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!



**Das Klettern auf die Maschine ist verboten!
Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!**



Die ZS 400U / ZS 560U darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.

Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!



Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar. Lose Objekte können sich in der Schleifwalze verfangen und zu Verletzungen führen!



Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!



Schleifstaub kann chemische Stoffe beinhalten, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten an der Maschine nur in gut durchlüfteten Räumen und mit passender Staubmaske durchführen!



Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis das Schleifband still steht!



Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen! Vor dem Trennen der Spannungsversorgung den Hauptschalter ausschalten (OFF). Verwenden Sie das Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!

- + Am Gerät befinden sich nur wenige von Ihnen zu wartenden Komponenten. Es ist nicht notwendig, die Maschine zu demontieren. Reparaturen nur durch den Fachmann durchführen lassen!
- + Zubehör:
Verwenden Sie nur von HOLZMANN empfohlenes Zubehör!
- + Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an unsere Kundenbetreuung.

2.5 Sicherheitseinrichtungen der Zylinderschleifmaschine ZS 400U / ZS 560U

In der Konstruktion der Maschine sind folgende Schutzvorrichtungen vorgesehen:

- Abdeckung des Schleifkopfes durch Kunststoffhaube
- NOTAUSSCHALTER

2.6 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das rotierende Schleifband.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr durch Rückschlag des Schleifguts.
- Gefahr durch Einatmen von giftigem Holzstaub bei chemisch behandelten Werkstücken.
- Machen Sie keinen Schleifdurchlauf, der tiefer ist als 0,3mm! Rückschlaggefahr
- Schleifen Sie keine Werkstücke, die kürzer als 8mm oder dünner als 2mm sind! Verletzungsgefahr!
- Schleifen Sie nie ohne die Schleifzylinderabdeckung oder ohne die Absauganlage!
- Lassen Sie das Werkstück nur durch den Vorschub fortbewegen. Schieben Sie nicht zusätzlich an!
- Lassen Sie die Schleifmaschine voll anlaufen, bevor Sie zu schleifen beginnen.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird. Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine wie der ZS 400U / ZS 560U der wichtigste Sicherheitsfaktor!

3 MONTAGE

3.1 Vorbereitende Tätigkeiten

3.1.1 Lieferumfang

- + Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

Menge	Benennung
1 Stk.	Bedienungsanleitung
1 Stk.	Höheneinstellungsgriff
1 Stk.	Höheneinstellungskurbel
2 Stk.	Verlängerungstisch
1 Stk.	Absaugungsrohr

3.1.2 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine;

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus Kapitel 2 sowie die Abmessungen der Maschine aus Kapitel 1.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten als auch die Möglichkeit für den Anschluss an eine Absauganlage.

Vergewissern Sie sich, dass der Boden die Last der Maschine tragen kann; die Maschine muss an allen Stützpunkten gleichzeitig nivelliert werden.

Man muss außerdem einen Abstand von mindestens 0.8 m um die Maschine rundum sichern. Vor und hinter der Maschine muss für notwendigen Abstand für die Zufuhr von langen Werkstücken gesorgt werden.

Die Maschine sollte am Boden mit Schrauben befestigt werden!

3.1.3 Transport / Ausladen der Maschine

Zum Transport der Maschine eignet sich am Besten ein Hebegurt mit ausreichender Tragkraft. Empfohlen wird beim Heben mit Gurt, Haken zu verwenden. Richten Sie die Gurtlängen aus, sodass die Maschine beim Anheben waagrecht und stabil ist.

Achten Sie darauf, dass die Haken nicht bei sensiblen oder verbiegbaren Maschinenteilen eingehängt wird!

Achten Sie darauf, wenn die Gurte sich beim Anheben spannen, dass keine Maschinenteile beschädigt werden.

Beachten Sie, dass sich die gewählten Hebeeinrichtungen (Kran, Stapler, Hebegurt etc.) in einwandfreiem Zustand befinden. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass der Aufstellort dem Gewicht der Maschine standhält, speziell bei Aufstellung der Maschine oberhalb des Erdgeschoßes.

Zum Manövrieren der Maschine in der Verpackung kann auch ein Palettenhubwagen bzw. ein Gabelstapler verwendet werden.

! WARNUNG



Prüfen Sie, ob die Ösen/Haken am Körper der Maschine gut befestigt sind.

Das Hochheben und der Transport der Maschine darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen mit entsprechender Ausrüstung durchgeführt werden.

3.1.4 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden

HINWEIS

Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt:

- ρ Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden

3.2 Montage der zum Transport abmontierten Teile

3.2.1 Montage der Verlängerungstische

Die Verlängerungstische werden durch den angeschweißten Bügel mit dem Maschinenkörper verbunden, indem man sie mit jeweils 4 Schrauben unter dem Vorschubstisch hineinschraubt.



3.2.2 Montage des Handrads zur Höheneinstellung

Befestigen Sie zuerst den Griff am Handrad, indem Sie ihn mit der vorhandenen Mutter fixieren.

Platzieren Sie das Handrad danach auf der Stelle laut Foto und Schrauben Sie es mit einer Mutter an.



3.3 Anschluss an die Absauganlage

Die ZS 400U / ZS 560U darf nur gemeinsam mit einer Absaugeinrichtung betrieben werden!

Ihre Absaugeinrichtung für Späne und Staub muss zeitgleich mit der Maschine in Betrieb genommen werden.

Der Absaugungsanschluss muss von ihnen auf der Abdeckung des Schleifzylinders montiert werden. Dieser ist nur hinaufgesteckt.



3.4 Elektrischer Anschluss

3.4.1 Erdungsanschluss

⚠ ACHTUNG



Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine:

Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!

Daher gilt:

- ρ Maschine muss geerdet sein und an einer geerdeten Steckdose betrieben werden

- + Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!
- + Der Stecker darf nur mit einer fachgerecht montierten und geerdeten Steckdose verbunden werden!
- + Der mitgelieferte Stecker darf nicht verändert werden. Sollte der Stecker nicht passen oder defekt sein, darf nur ein qualifizierter Elektrotechniker diesen Stecker modifizieren bzw. erneuern!
- + Der Erdungsleiter ist grün-gelb ausgeführt!
- + Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!
- + Überprüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker, dass die Erdungsanweisungen verstanden wurden und die Maschine geerdet ist!
- + Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

3.4.2 Verlängerungskabel

Überzeugen Sie sich, dass das Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark. Folgende Tabelle zeigt die passende Größe in Abhängigkeit von Strom und Länge.

Ampere	Verlängerungskabel in Meter					
	8	16	24	33	50	66
< 5	16	16	16	14	12	12
5 bis 8	16	16	14	12	10	n.e.
8 bis 12	14	14	12	10	n.e.	n.e.
12 bis 15	12	12	10	10	n.e.	n.e.
15 bis 20	10	10	10	n.e.	n.e.	n.e.
20 bis 30	10	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.	n.e.

n.e. = nicht empfohlen

4 BEDIENUNG

4.1 Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme

4.1.1 Prüfen der Schrauben

Vor der Erstinbetriebnahme ist es sehr wichtig, alle Schraubenverbindungen zu überprüfen und wenn nötig nachzuziehen!

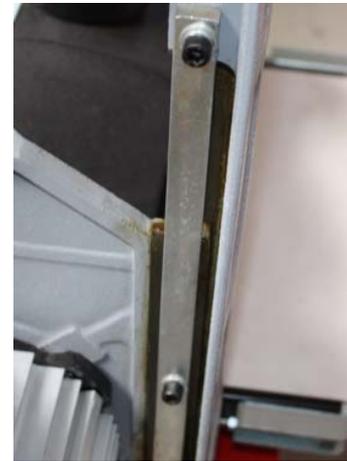
4.1.2 Einstellung der Höheneinstellungsschrauben

Stellen Sie die insgesamt sechs Schrauben so ein, dass sie fest sitzen, sich die Höhe über das Handrad aber noch leicht einstellen lässt.

Wenn die Schrauben zu fest sitzen, lässt sich die Höhe nicht mehr einstellen und wenn sie zu locker sind, ist der Schleifzylinder nicht mehr in der Waage.

Die Schrauben befinden sich auf der linken und rechten Seite des Motors.

(siehe Foto).



4.2 Betrieb

⚠️ WARNUNG



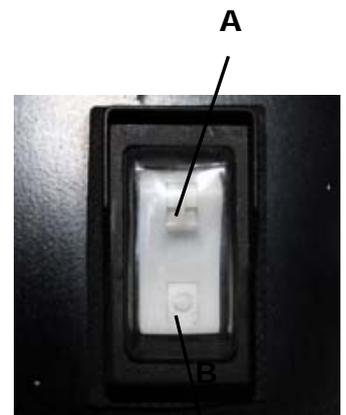
Führen Sie sämtliche Umrüstungsarbeiten nur bei Trennung vom elektrischen Netz durch!

4.2.1 Einschalten

Das Einschalten erfolgt durch Drücken des Ein-/Ausschalters auf Stellung **A**.

4.2.2 Ausschalten

Das Ausschalten erfolgt durch Drücken des Schalters auf Stellung **B**.



4.2.3 Einstellung der Höhe

Verwenden Sie dazu den Handgriff zur Höheneinstellung. Die Höhe können Sie auf der linken Seite auf der Skala ablesen.



4.2.4 Wählen des richtigen Vorschubs

Der Vorschub ist je nach Art des Holzes und Körnung des Schleifpapiers unterschiedlich.

Je härter das Holz **ist und**

umso feiner die Körnung,

desto langsamer **muss der Vorschub gewählt werden.**

Allerdings muss beachtet werden, dass bei feiner Körnung nicht so viel Material abgetragen werden kann (max. 0,15mm)

Wenn die Höhe zu tief eingestellt ist, besteht Verletzungsgefahr! Außerdem überlasten Sie Motor und Getriebe!

Der Vorschub lässt sich mittels dem stufenlosen Potentiometer, der sich unterhalb des Ein-/Ausschalthebels befindet, einstellen.



5 WARTUNG

ACHTUNG



Bei Reinigung und Instandhaltung bei angeschlossener Maschine:

Sachschaden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine möglich!

Daher gilt:

- ρ Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und von der Spannungsversorgung trennen



Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

Die vollständige und gänzliche Reinigung garantiert eine lange Lebensdauer der Maschine und stellt eine Sicherheitsvoraussetzung dar.

Nach jeder Arbeitsschicht muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden, indem der Staub und die Späne durch die Absauganlage abgesaugt und alle anderen Abfälle durch Druckluftstrahl beseitigt werden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen und die Maschine auf einwandfreien Zustand, insb. Festen Sitz aller Schrauben.

Verwenden Sie abgenutzte Schleifbänder nicht mehr.

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme, sowie nachfolgend alle 100 Arbeitsstunden alle beweglichen Verbindungsteile (falls erforderlich vorher mit einer Bürste von Spänen und Staub reinigen) mit einer dünnen Schicht Schmieröl oder Schmierfett einschmieren.

- + **Die Beseitigung von Defekten erledigt Ihr Fachhändler**
- + **Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!**

5.1 Reinigung

HINWEIS

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Daher gilt:

- ρ Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden

- ρ Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40)

5.2 Instandhaltung

5.2.1 Wechseln des Schleifpapiers



- Öffnen Sie zuerst Schleifzylinderabdeckung, die mit einer Schraube befestigt ist.

- Durch den Hebel C (auf beiden Seiten) kann das Schleifpapierende ausgefädelt werden und somit der gesamte Zylinder abgewickelt werden. Das andere Ende des Schleifpapiers kann ebenfalls durch diesen Hebel gelöst werden.

- Beim Anbringen des neuen Schleifpapiers muss verkehrt herum vorgegangen werden. Achten Sie dabei darauf, dass das Schleifpapier eng anliegt und nicht locker ist.

Bei Holzmann sind folgende Schleifbänder erhältlich: K80, K100, K120, K150, sowie eine 10er Packung mit 2x K80, 3x K100, 3x K120 und 2x K150

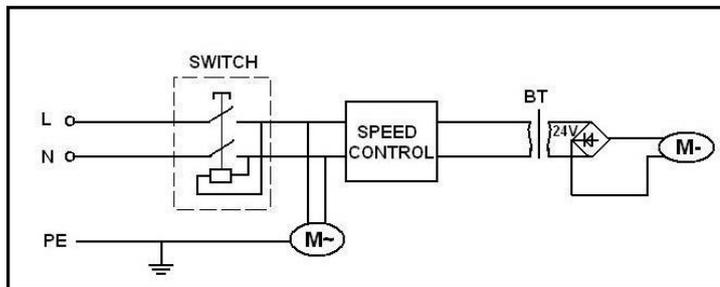
6 FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Arbeit zur Beseitigung von Defekten beginnen, trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung.

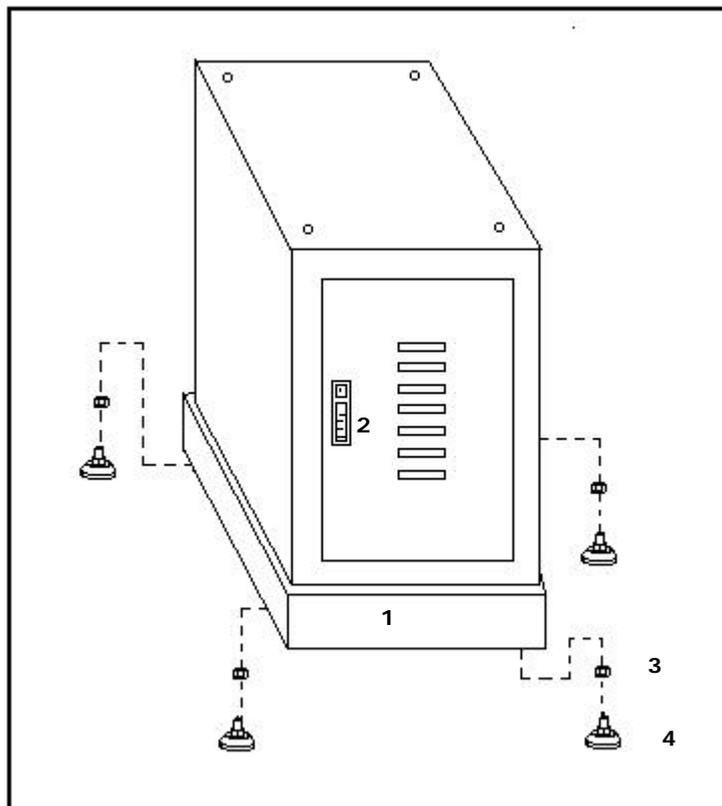
Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Schleifmaschine ist nicht angeschlossen • Sicherung oder Schutz kaputt • Kabel beschädigt 	<p>ρ Alle el. Steckverbindungen überprüfen</p> <p>ρ Sicherung wechseln, Schütz aktivieren</p> <p>ρ Kabel erneuern</p>
Schleifband kommt nicht auf Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Verlängerungskabel zu lang • Motor nicht für bestehende Spannung geeignet • schwaches Stromnetz 	<p>ρ Austausch auf passendes Verlängerungskabel</p> <p>ρ siehe Schaltdosenabdeckung für korrekte Verdrahtung</p> <p>ρ Kontaktieren Sie den Elektro-Fachmann</p>
Maschine vibriert stark	<ul style="list-style-type: none"> • Steht auf unebenen Boden • Motorbefestigung ist lose 	<p>ρ Neu einrichten</p> <p>ρ Befestigungsschrauben anziehen</p>
Schleifband beginnt zu zerreißen	<ul style="list-style-type: none"> • Band läuft in die falsche Richtung 	<p>ρ Laufrichtungspfeile des Bandes und der Maschine müssen in die gleiche Richtung zeigen</p>
Geschliffene Kanten sind nicht rechtwinkelig	<ul style="list-style-type: none"> • Schleiftisch nicht im rechten Winkel zu Schleifeinheit 	<p>ρ Stellen Sie die Höheneinstellungsschrauben neu ein.</p>
Schleifspuren im Holz	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Körnung des Schleifbandes • Schleifdruck zu groß • Schleifen quer zur Maserung 	<p>ρ Grobkörnig für Materialabtrag, feinkörnig für Finishing</p> <p>ρ Schleifdruck reduzieren</p> <p>ρ Schleifen in Richtung der Maserung</p>
Die Maschine stoppt während der Arbeit,	<ul style="list-style-type: none"> • Der Thermokontakt hat die Versorgung wegen Überhitzung des Elektromotors ausgeschaltet (unrichtiger Betrieb der Maschine – Überlastung). 	<p>ρ Die Maschine vollständig ausschalten. Abwarten, bis der Motor abkühlt. Die Ursache für die Überlastung der Maschine feststellen und BESEITIGEN / unterlassen. Die Maschine durch die grüne Starttaste wieder anlassen.</p>
Motor erhitzt sich sehr schnell	<ul style="list-style-type: none"> • Ausfall einer oder mehrerer Stromphasen 	<p>ρ Prüfen Sie, ob alle 3 Phasen unter Spannung stehen.</p>

7 ERSATZTEILE

7.1 Schaltung

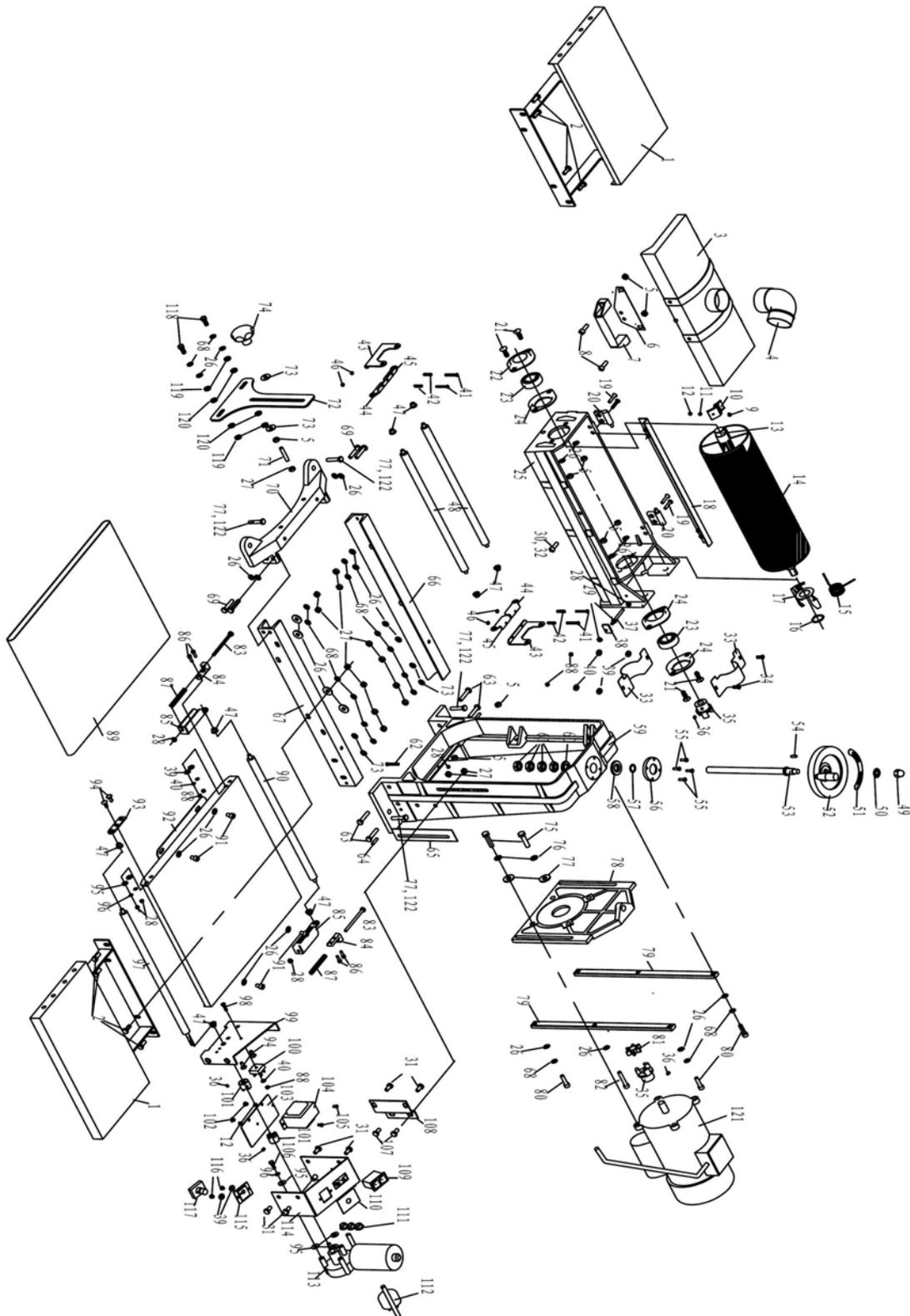


7.2 Gehäuse



Teil-Nr.	Menge	Benennung
1	1	Gehäuse
2	1	Schloss
3	8	Sechskantmutter M10
4	4	Fuß

7.3 Maschinenhauptkörper ZS 400U

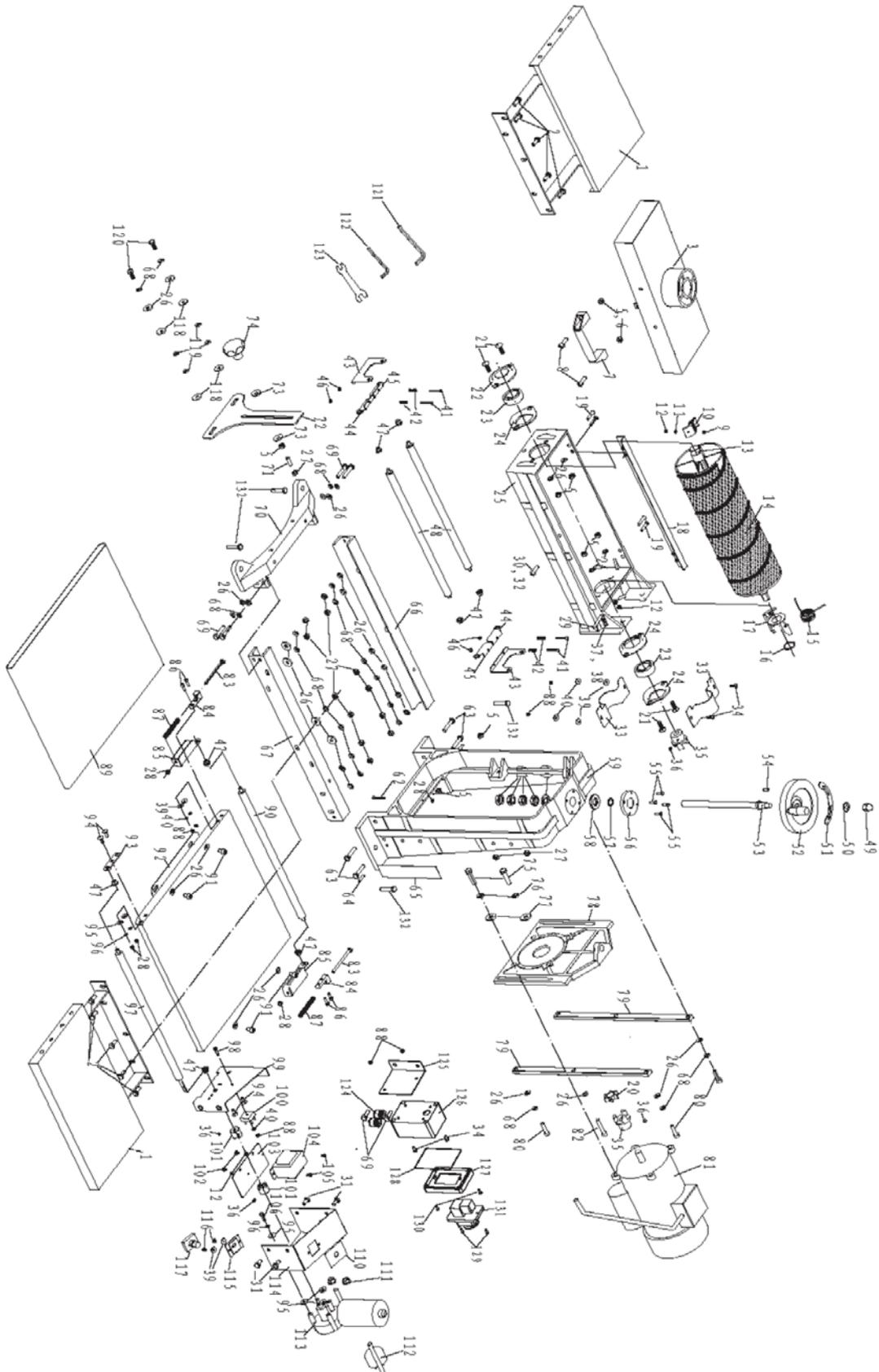


Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
1	2	Verlängerungstisch
2	8	Bolzen mit Kopf M8x20
3	1	Schutzabdeckung
4	1	Knie
5	9	Selbstsicherungsmutter M8
6	1	Hakenplatte
7	1	Griff
8	2	Bolzen mit Kopf M8x25
9	1	Schraube
10	1	Klemme
11	1	Federscheibe
12	3	Mutter
13	1	Schleifabdeckung
14	1	Schleifriemen
15	1	Feder
16	1	Federscheibe
17	1	Klemme
18	1	Interner Senkschutz
19	4	Schraube M6x30
20	2	Abdeckungsscharnier
21	4	Schraube M8x25
22	1	Außenträgerschutz
23	2	Träger 6205
24	3	Innenträgerschutz
25	1	Schleifabdeckungskörper
26	28	Scheibe
27	15	Mutter M8
28	8	Mutter M6
29	2	Niedrige Mutter M6
30	1	Große Scheibe
31	6	Sechskantschraube M8x16
32	1	Bolzen mit Kopf M6x14
33	2	Wellenverbindungsschutzabdeckung
34	2	Flanschbolzen M5x16
35	2	Wellenverbindung
36	4	Bolzen mit Kopf M6x8
37	1	Anzeigestab
38	1	Anzeigeblock
39	8	Scheibe
40	7	Federscheibe

Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
41	4	Flanschbolzen M4x30
42	4	Feder
43	2	Feste Stangenfixierung
44	2	Feste Federfixierung (links)
45	2	Feste Federfixierung (rechts)
46	4	Selbstsicherungsmutter M4
47	8	Schleifer
48	2	Feste Stange
49	1	Mutter M12
50	1	Scheibe
51	1	Drehendes Label
52	1	Rad
53	1	Welle
54	1	Ket
55	4	Sechskantschraube M5x16
56	1	Feste Abdeckung
57	23	Stahlkugel
58	1	Schleifer
59	1	Rahmenheber
60	1	Stahlscheibe
61	4	Mutter M16x1,5
62	1	Flanschbolzen M6x35
63	4	Sechskantschraube M8x40
64	2	Federstecker 6x25
65	1	Skala-Label
66	1	Vorschubsrollenunterstützung (links)
67	1	Vorschubsrollenunterstützung (rechts)
68	18	Federscheibe
69	4	Sechskantschraube M8x25
70	1	Bogenstand
71	1	Bolzen M8x50
72	1	Unterstützungsstand
73	6	Große Scheibe
74	1	Griff
75	4	Sechskantschraube M10x35
76	4	Federscheibe
77	8	Scheibe
78	1	Hebebasis
79	2	Liftgleiter
80	4	Sechskantschraube M8x30
81	1	Elastometer

Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
82	2	Sechskantschraube M8x30
83	2	Flanschbolzen M6x90
84	2	Gleitblock
85	2	Spannungsblock
86	4	Sechskantschraube M5x16
87	2	Feder
88	7	Mutter M5
89	1	Transportriemen
90	1	Außenrolle
91	4	Sechskantschraube M8x12
92	1	Tisch
93	1	Unterstützungsblock
94	4	Schraube M6x16
95	10	Scheibe
96	7	Federscheibe
97	1	Innenrolle
98	1	Flanschschraube M5x20
99	1	Innenabdeckung
100	1	Brücke
101	2	Wellenverbindung
102	2	Flanschschraube M5x10
103	1	Basis
104	1	Transformer
105	2	Flanschschraube M4x10
106	3	Sechskantschraube M6x16
107	2	Sechskantschraube M8x20
108	1	Verbindung
109	1	Schalter
110	1	Zoll-Label
111	3	Platzentlastung
112	1	Steckerschnur
113	1	Motor
114	1	Außenabdeckung
115	1	Dielektrik
116	2	Flanschschraube M5x6
117	1	PV-Platte
118	2	Sechskantschraube M8x30
119	4	Scheibe
120	4	Scheibe

7.4 Maschinenhauptkörper ZS 560U



Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
1	2	Verlängerungstisch
2	8	Bolzen mit Kopf M8x20
3	1	Schutzabdeckung
4	1	Knie
5	9	Selbstsicherungsmutter M8
6	1	Hakenplatte
7	1	Griff
8	2	Bolzen mit Kopf M8x25
9	1	Schraube
10	1	Klemme A
11	1	Federscheibe Ø4
12	3	Mutter Ø4
13	1	Schleifabdeckung
14	1	Schleifriemen
15	1	Feder
16	1	Federscheibe Ø 28
17	1	Klemme B
18	1	Interner Senkschutz
19	4	Schraube M6x30
20	2	Abdeckungsscharnier
21	4	Schraube M8x25
22	1	Lagergehäuse
23	2	Lager 6205
24	3	Innenträgerschutz
25	1	Schleifabdeckungskörper
26	28	Beilagscheibe 8
27	15	Mutter M8
28	8	Mutter M6
29	2	Niedrige Mutter M6
30	1	Große Beilagscheibe
31	6	Sechskantschraube M8x16
32	1	Bolzen mit Kopf M6x14
33	2	Wellenverbindungsschutzabdeckung
34	2	Schraubflansch M5x16
35	2	Wellenverbindung
36	4	Bolzen mit Kopf M6x8
37	1	Anzeigestab
38	1	Anzeigeblock
39	8	Scheibe
40	7	Federscheibe 5
41	4	Schraubflansch M4x30

Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
42	4	Feder
43	2	Feste Stangenfixierung
44	2	Feste Federfixierung (links)
45	2	Feste Federfixierung (rechts)
46	4	Selbstsicherungsmutter M4
47	8	Schleifer
48	2	Fixierstange
49	1	Mutter M12
50	1	Scheibe
51	1	Pickerl mit Drehanzeige
52	1	Handrad
53	1	Kurbelwelle
54	1	Schlüssel A5 x 5 x 16
55	4	Sechskantschraube M5x16
56	1	Fixierkappe
57	23	Stahlkugel 3
58	1	Hülse
59	1	Rahmen
60	1	Stahlscheibe
61	4	Mutter M16x1,5
62	1	Schraubflansch M6x35
63	4	Sechskantschraube M8x40
64	2	Federbolzen 6x25
65	1	Skala-Label
66	1	Vorschubrollensupport(links)
67	1	Vorschubrollensupport (rechts)
68	18	Federscheibe
69	4	Sechskantschraube M8x25
70	1	Unterlagskonstruktion
71	1	Bolzen M8x50
72	1	Support
73	6	Große Beilagscheibe
74	1	Drehknäuf
75	4	Sechskantschraube M10x35
76	4	Federscheibe
77	8	Scheibe
78	1	Hebebasis
79	2	Gleitstangen
80	4	Sechskantschraube M8x30
81	1	Motor
82	2	Sechskantschraube M8x30

Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
83	2	Schraubflansch M6x90
84	2	Gleitblock
85	2	Spannungsblock
86	4	Sechskantschraube M5x16
87	2	Feder
88	7	Mutter M5
89	1	Transportteppich
90	1	Außenrolle
91	4	Sechskantschraube M8x12
92	1	Tisch
93	1	Unterstützungsblock
94	4	Schraube M6x16
95	10	Scheibe
96	7	Federscheibe
97	1	Innenrolle
98	1	Flanschschraube M5x20
99	1	Innenabdeckung
100	1	Brücke
101	2	Wellenverbindung
102	2	Schraubflansch M5x10
103	1	Platte
104	1	Transformer
105	2	Schraubflansch M4x10
106	3	Sechskantschraube M6x16
107	2	Sechskantschraube M8x20
108	1	Verbindung
109	1	Schalter
110	1	Ganglabel
111	3	Zugentlastung
112	1	Stromkabel
113	1	Motor
114	1	Außenabdeckung
115	1	Dielektrikum
116	2	Schraubflansch M5x6
117	1	PV-Platte
118	4	Beilagscheibe Ø 8
119	4	Beilagscheibe Ø 8
120	2	Sechskantschraube M8x30
121	1	Inbusschlüssel 6
122	1	Inbusschlüssel 5
123	1	Gabelschlüssel 11/13

Teil-Nr.	Menge	Beschreibung
124	1	Kabelhalterklemme
125	1	Schaltkastenplatte
126	1	Schaltkasten
127	1	Schaltkastenabdeckung
128	1	Dichtung
129	2	Fixierschraube M4x12
130	4	Fixierschraube M4x16
131	1	Schalter
132	4	Sechskantschraube M10x40

7.5 Ersatzteilbestellung

Mit Originalteilen von Holzmann verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt:

- ρ Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

⌋ [Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation](#)

8 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

	<p>HOLZMANN MASCHINEN® AUSTRIA Schörghenhuber GmbH A-4170 Haslach, Marktplatz 4 Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4 www.holzmann-maschinen.at</p>
Bezeichnung / name	
Zylinderschleifmaschine	
Type(n) / Model(s)	
Holzmann ZS 400U (MM3140) / ZS 560U (3156)	
EG-Richtlinie(n) / EC-Directive(s)	
Maschinenrichtlinie 2006/42/EC Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC	
Berichtsnummer(n) / Test Report Number(s)	
17700740 003 17700740 003	
Registrierungsnummer(n) / Registration number(s)	
AM 50176248 0001 AN 50176247 0001	
Ausstellungsbehörde / issuing authority	
TÜV Rheinland Product Safety GmbH Am Grauen Stein D-51105 Köln	

Die oben genannte(n) Maschine(n) entspricht/entsprechen den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der oben angeführten EG-Richtlinien. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht ausdrücklich schriftlich von uns genehmigt wurden.

Hereby we declare, that the machine(s) mentioned above fulfil(s) all for this machine(s) relevant requirements of the stated directives. Any manipulation(s) of the machine not explicitly agreed to by us in written form renders this document null and void.



HOLZMANN MASCHINEN
 Schörghenhuber GmbH
 Marktplatz 4, 4170 Haslach
 Tel.: +43-7289-71562-0
 Fax.: +43-7289-71562-4
 www.maschinen-direkt.at

	Haslach, 11.05.2010			Klaus Schörghenhuber, CEO
	Ort/place, Datum/date			Unterschrift / sign

Produktbeobachtung

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig.

- λ Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- λ Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- λ Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an uns zu senden:

HOLZMANN MASCHINEN Schörgenhuber GmbH A-4170 Haslach, Marktplatz 4 Tel 0043 7248 61116 - 502 Fax 0043 7248 61116 - 6
--

VIELEN DANK FÜR IHRE MITHILFE!